

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 1: Schule und Beruf							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
04	Rechtsrahmen	... handhaben den im Schulalltag relevanten Rechtsrahmen sicher und zeigen, dass sie die rechtlichen Vorschriften für sich im pädagogischen und fachdidaktischen Kontext situativ interpretieren können.	... agiere rechtssicher in Bezug auf Wahrnehmung der Dienstpflicht, Einhaltung des Dienstweges, Einhaltung des besonderen für den Pflegeunterricht relevanten Rechtsrahmens (z. B. Arbeitssicherheit, Umgang mit Gefahrstoffen und biolog. Material, Hygienevorschriften). ... beachte die bestehenden Regularien und rechtlichen Vorschriften in Schule und Seminar (z. B. Unterrichtsgänge, Prüfungsordnungen, Altenpflegegesetz).				
05	Rollenverständnis als Lernende	... nutzen aktiv Elemente zur Entwicklung des eigenen (fachdidaktischen) Rollenverständnisses, die das Studienseminar und die Schule anbieten.	... reflektiere eigene Erfahrungen auf der Basis von allgemein- und pflegedidaktischer Theorie. Ich führe einen Entwicklungsbericht. ... zeige Selbstbewusstsein und nehme konstruktiv Kritik an. Ich schätze mich selbst begründet und nachvollziehbar mit dem Kompetenzraster ein und fordere aktiv Feedback ein.				
06	Rollenverständnis als Lehrende	... finden eine individuelle, professionelle Rolle im (Fach-) Unterricht und erweitern eigene Entwicklungspotentiale.	... habe „standing“ in meinen Klassen , agiere selbstsicher und werde von meinen SuS akzeptiert, meine fachliche Kompetenz als Lehrperson wird von den SuS anerkannt. ... agiere als Fachlehrer/-in vorbildhaft ... zeige Begeisterung für mein Fach / Identifikation mit der Rolle der Pflegelehrerin.				
07	Integration in Teams	... integrieren sich in die Kollegien der Schule und im Studienseminar, arbeiten mit eigenen Ideen aktiv, ergebnisorientiert und kontinuierlich in den bestehenden Gremien mit.	... arbeite teamorientiert in Seminargruppen mit.				
08	Kooperation Externe	... informieren sich über Beteiligte im ausbildungs- und erziehungsrelevanten Kontext und kooperieren mit allen Beteiligten.	... nutze Möglichkeiten außerschulischen Lernens und externer Experten für den Unterricht (z.B. <i>Besuch von Pflegemessen, Kontakte zu Hospizpflege und ambulanten Pflegediensten, Praxisanleiterinnen der Einrichtungen...</i>)				
09	Berufliche Anforderungen	... werden im Schul- und Seminaralltag den Anforderungen gerecht und setzen auch in besonderen Belastungssituationen effiziente Handlungs- und Bewältigungsstrategien ein.	... agiere immer zuverlässig und regelgerecht im Fachunterricht , in Prüfungssituationen, bei Unterrichtsbesuchen sowie Seminarveranstaltungen. Ich agiere auch in Belastungssituationen lösungsorientiert bei Konflikten mit Kolleginnen und Kollegen und Fachleiter/-innen. ... kann Entscheidungen treffen, mich organisieren, effizient handeln, Prioritäten setzen, Termine einhalten und praktiziere ein effizientes Zeitmanagement.				

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 2: Sozialisation, Erziehung, Bildung							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
04	Werthaltungen, Normen- und Kulturkonflikte, Beziehungspflege	... schaffen Situationen im Unterricht, die die Normen- und Urteilsbildung auf Basis eines Wertesystems initiieren. Sie fördern den konstruktiven Umgang mit Vielfalt und unterschiedlichen Perspektiven.	<p>... beziehe in die Unterrichtsplanung pflegerisch relevante Werthaltungen und Normen ein (Ganzheitlichkeit, Klientenzentrierung, Prinzip der Fürsorge und Autonomie, ...).</p> <p>... schaffe Unterrichtssituationen, die Kulturkonflikte (z.B. interkulturelle Pflege) beinhalten.</p> <p>... organisiere und betreue Schüleraktivitäten in unterschiedlichen Sozialformen mit dem Ziel der Förderung des ganzheitlichen Lernens (z.B. im szenischen Spiel, in Fallstudien, Einbezug praktischer Übungen am Pflegebett, Ermöglichen von Selbsterfahrung...)</p> <p>... beziehe modulübergreifende Aspekte der Kommunikation, der Religion / Ethik, der Gesundheits- und Sozialpolitik, der Wirtschaftslehre, der Rechtslehre [...] themenorientiert in den Unterricht ein.</p>				
05	Verantwortungsbewusstsein, Reflexionsfähigkeit	... fördern das Verantwortungsbewusstsein und die Reflexionsfähigkeit der Lernenden, indem diese für eigene Urteilsfindungen und individuelles Lernverhalten sensibilisiert werden.	<p>... setze gezielt Reflexionsinstrumente ein und fördere die routinemäßige Anwendung.</p> <p>... nutze verschiedene Feedbackverfahren und ziehe gemeinsam mit meiner Lerngruppe entsprechende Konsequenzen.</p> <p>... schaffen Lernsituationen, die gezielt Personalkompetenzen (Umgang mit inneren Konflikten und eigenen Gefühlen) und Urteilsfähigkeit fördern.</p>				

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 3: Kommunikation und Interaktion							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
				angelegt	weiter-entwickelt	ausgeprägt	exzellent
01	Gesprächs- führung	<p>... planen und realisieren zielführende Gespräche, konstruktive Moderation und Beratung in Unterricht und beruflichem Umfeld.</p> <p>... nutzen differenziert und effizient Feedback.</p> <p>... wenden angemessen, sicher und förderlich kommunikationstheoretische Erkenntnisse in beruflichen Gesprächssituationen an.</p>	<p>... schaffe Voraussetzungen für atmosphärisch offene, konstruktive sowie lösungsorientierte Gespräche sowie Feedback und agiere situativ angemessen sowie fachsprachlich professionell.</p> <p>... agiere in Kommunikations- und Interaktionsprozessen stets situativ angemessen, sicher und förderlich.</p> <p>... verfüge über geeignete verbale und non-verbale Steuerungsimpulse, um diskursive Unterrichtsgespräche zu initiieren, zielgerichtet aufrecht zu erhalten und zu Ergebnissen (inhaltlich und sprachlich) zu führen</p>				
02	Wahrnehmung und Analyse von Stimmungen in der Kommunikation	<p>... analysieren und reflektieren ergebnisorientiert emotionale und kognitive Komponenten (fachlich) relevanter Kommunikationssituationen.</p>	<p>... analysiere mit den Lernenden theoriegeleitet Kommunikationssituationen mit Kolleginnen, an der Pflege beteiligten Fachkräften sowie pflegebedürftigen Personen in verschiedenen Bedürfnissituationen und initiieren (szenische) Rollenspiele zum Üben angemessener Kommunikation und Interaktion in der Pflege.</p> <p>... erkenne zutreffend die Qualität von Kommunikationssituationen im Unterricht (→ keine Stammtisch-Gespräche, sondern Gespräche auf einem hohen fachlichen Niveau).</p> <p>... reflektiere Kommunikationsprozesse im Hinblick auf fördernde bzw. beeinträchtigende Gefühle, Stimmungen und Affekte. (meta-kommunikative Verfahren im Unterricht)</p> <p>... gestalte darüber hinaus auch Gesprächssituationen so, dass eine erfolgreiche Kommunikation mit Lernenden und unter den Lernenden stattfindet.</p>				
03	Sprache	<p>... gestalten ihre Kommunikationsbeiträge in Unterricht und Schule fach- und formalsprachlich korrekt und dabei adressatengerecht.</p>	<p>... verwende Fachsprache korrekt, flexibel und kommunikativ angemessen (adressatenbezogen und rollenadäquat).</p> <p>... verfüge über Strategien, Fachsprache für die SuS in verständliche Wort- und Schriftsprache zu überführen und sie damit zugänglich zu machen..</p> <p>... übergebe klare Arbeitsaufträge.</p>				

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 3: Kommunikation und Interaktion							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
04	Medieneinsatz	... setzen ziel- und adressatengerecht Medien ein unter Kenntnis ihrer motivationalen und inhaltlichen Wirkung.	<p>... setze Medien adäquat mit verschiedenen Zielsetzungen in jeweiligen Unterrichtsphasen und/oder unterrichtsergänzend (z. B. Lernplattformen) ein.</p> <p>... reflektieren die sprachliche, inhaltliche, methodische Wirkung von Fachmedien (Unterrichtsmaterialien/Lehrbücher, Modelle, Filme, Präsentationsmedien, Demonstrationen, Informationssysteme, ...) und setze sie gezielt ein.</p> <p>... begründe meinen Medieneinsatz didaktisch-methodisch schlüssig.</p> <p>... stimme Medien erfolgreich aufeinander ab, adaptiere sie und/oder binde Lernende in deren Erstellung ein, optimiere ihren inhaltlichen oder ihren motivationalen Effekt.</p>				
05	Konflikte	... nehmen Konflikte wahr, analysieren und reagieren angemessen.	<p>... analysiere systematisch aktuelle und potenzielle Konflikte und leite daraus passende Konsequenzen für mein Handeln ab.</p> <p>... setze adressatengerechte Konzepte zur Konfliktprävention und -bewältigung ein und reflektiere sie.</p>				
06	Lernförderliches Klima und Klassenmanagement	... schaffen ein lernförderliches Klima im Unterricht und praktizieren effektives und effizientes classroom management.	... ermögliche den Lernenden differenzierte, angemessene und zielgerichtete Unterrichtsprozesse (z. B. Regeln, Rituale, Methoden) für die Mitgestaltung in einer lernförderlichen Kommunikations- und Interaktionskultur.				

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 4: Unterricht							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
				angelegt	weiter-entwickelt	aus-geprägt	exzellent
01	Kompetenz-förderung	... fördern berufliche Handlungskompetenz und fachlichen Kompetenzzuwachs.	<p>... Sorge für Struktur und Transparenz in Hinblick auf Ziele des Lernprozesses.</p> <p>... stelle Zusammenhänge zwischen Neuem und bereits Gelerntem her, bilden vertikale und horizontale Anschlüsse.</p> <p>... treffe didaktisch-methodische Entscheidungen, die zu der anvisierten Kompetenzförderung führen.</p> <p>... mache den Kompetenzzuwachs durch Verknüpfungen mit früheren, aktuellen und zukünftigen Lerninhalten und Kompetenzen bewusst.</p> <p>... biete in meinen Lernsituationen und Lernaufgaben vielfältige Differenzierungsangebote im Hinblick auf Komplexität/Passung, Interesse, Lern-/ Arbeitstempo, Umfang, Zeitvorgaben, Methodik, soziale Motive (geschlechts-, kulturspezifisch) etc.</p>				
02	Didaktik und Methodik	... verfügen über ein vielfältiges (fach-) didaktisch- (fach-) methodisches Handlungsrepertoire und wenden es sicher, adressatengerecht, situationsangemessen und zielorientiert an.	<p>... verfüge über Erfahrungen in der Auswahl pflegerelevanter Themen und in deren fachdidaktischer Aufbereitung (z.B. Unterstützung der Bildung geeigneter Begriffskategorien).</p> <p>... setze pflegedidaktische Herangehensweisen um (z. B. Erfahrungs- und Erlebnisorientierung).</p> <p>... beherrschen unterschiedliche Verfahren der Erschließung von Pflegesituationen (z.B. über hermeneutisches Fallverstehen).</p> <p>... sind vertraut mit naturwissenschaftlichen, pflege- und sozialwissenschaftlichen Erkenntnismethoden (u.a. evidenzbasierte Pflege) und verfügen über Erfahrungen in deren Anwendung</p> <p>... initiere passende Lernaktivitäten zur Förderung der Kompetenzschwerpunkte durch begründete methodisch-didaktische Entscheidungen.</p> <p>... treffe kreative und variantenreiche Entscheidungen zur Gestaltung von Handlungsräumen.</p> <p>... setze spezielle methodisch-didaktische Anforderungen des Fachs Pflege um (z.B. praktische Unterweisung im Pflegeraum / anhand von Pflegematerialien).</p>				
03	Schüler-orientierte Aufbereitung	... stellen für Lernprozesse sinnstiftende Kontexte aus der Lebens-, Berufs- und Erfahrungswelt der Lernenden her.	<p>... stelle Transparenz/Klarheit durch die Einordnung in didaktische Abschnittspläne her.</p> <p>... gestalte Lernaufgaben und Lernsituationen in Bezug auf Komplexität. (auch Integration der Lernbereiche: Pflegeethik, Rechtskunde, Gestaltung des Lebensumfelds, Kommunizieren und Beraten, Pflegeplanung und -dokumentation, Selbstverständnis der Pflegenden,...)</p> <p>... bette Problemstellungen/Lernaufgaben in Lernsituationen ein (kritische Attribute).</p>				

(Fortsetzung Folgeseite >>)

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 4: Unterricht							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
				angelegt	weiter-entwickelt	aus-geprägt	exzellent
			<p>... mache die subjektive Bedeutung für die Lernenden transparent, um sinnstiftende Kontexte herzustellen (problem-, aspektorientierte (kontrastive) Vorgehensweise, pflegespezifische Schwerpunkte: Krankheitsbilder, Pflegemaßnahmen, Kommunikative Herausforderungen, Qualitätssicherung,...)</p> <p>... Sorge für einen transparenten Lernprozess aus Schülerperspektive.</p> <p>... unterstütze bestmöglich den Kompetenzerwerb durch meine didaktischen Entscheidungen („Inhalt folgt der Kompetenz“).</p>				
04	Gestaltung von Lernumgebungen	<p>... bewältigen Standardsituationen des (Fach-) Unterrichts routiniert.</p> <p>... planen und gestalten reichhaltige Lernumgebungen.</p>	<p>... verfüge über Strategien, das vielfältige Wissen und praktische Können sowie unterschiedliche Wahrnehmungen und Vorstellungen der Lernenden zu nutzen, um unterrichtliches Handeln – auch entgegen der eigenen Planung – flexibel darauf abstimmen zu können</p> <p>... gestalte komplexe Lernumgebungen.</p> <p>... stütze den Lernprozess durch Rituale und Regeln (z. B. Classroom Management).</p> <p>... setze gestaltbare Medien und Materialien ein.</p> <p>... Sorge für eine effiziente und effektive Organisation des Lernprozesses.</p> <p>... Sorge für eine klare innere (pflegedidaktische) und äußere (handlungsbezogene) Struktur des Unterrichts.</p>				
05	Vernetzung	<p>... praktizieren fachliches, fachübergreifendes und fächerverbindendes Lernen.</p>	<p>... stelle komplexe fächerübergreifende und fächerverbindende Lernarrangements bzw. Vernetzungsangebote her.</p>				
06	Eröffnungssituation	<p>... bahnen schüleraktivierende Lernprozesse an.</p>	<p>... formuliere Lernaufgaben, die angemessen komplex sind, ein lerngruppenadäquates Anforderungsniveau aufweisen, sinnstiftende Kontexte enthalten, Berufs- oder Lebensweltbezug haben, ziel- und problemorientiert sind sowie einen kognitiven Konflikt aufweisen, der Lernspannung ermöglicht.</p> <p>... lasse die SuS Vermutungen und Hypothesen formulieren.</p> <p>... ermögliche die Entwicklung von Lösungsansätzen/Problemlösestrategien und eines Handlungsplans, der die Lösung des Problems grob umreißt.</p> <p>... praktiziere Zielklarheit sowie Transparenz im Stundenziel und in dessen Erreichung.</p>				

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 4: Unterricht							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
				angelegt	weiter-entwickelt	aus-geprägt	exzellent
07	Fehlerkultur	... gehen sensibel mit typischen kognitiven Dissonanzen und Schwierigkeiten im (fachlichen) Lernprozess um und entwickeln eine positive Fehlerkultur.	<p>... nutze Fehler exemplarisch zum Lernen.</p> <p>... gehe positiv und fachlich angemessen mit Fehlern um (<i>Begriffe klären, analoge Beispiele suchen, ...</i>)</p> <p>... kennen zentrale Problembereiche des Fachs Pflege und nutzen die Ergebnisse begleitwissenschaftlicher Forschung (Neurowissenschaften, Lernforschung,...) für ihre Unterrichtsplanung (<i>Probleme mit Fachsprache und komplexer Handlungsplanung, abstrakten Vorstellungen, ...</i>)</p>				
08	Schüler-selbst-tätigkeit	... fördern und fordern Selbstständigkeit und Selbsttätigkeit der Lernenden in gesteuerten und selbstgesteuerten, kooperativen Lernumgebungen.	<p>... verfügen über die Fähigkeit, Pflegesituationen gemeinsam mit der Lerngruppe zu analysieren und zu deuten</p> <p>... verfüge über ein Repertoire von fachspezifischen Handlungsoptionen zur Gestaltung von Lernumgebungen, die Selbsttätigkeit, Wissenszugewinn und Verstehen anregen (<i>Handlungsplanung, Referate, szenisches Darstellen, Rollenspiel, Nachschlagen, ...</i>)</p> <p>... schaffe für die SuS Freiräume und Handlungsoptionen (z. B. mehrere gleichberechtigte Alternativen pflegerischen Handelns).</p> <p>... aktiviere und motiviere die SuS.</p> <p>... fördere die selbstständige Kontrolle von Arbeitsergebnissen.</p> <p>... lasse die SuS den Unterricht aktiv mitgestalten.</p> <p>... fördere pflegetypische, methodische Kompetenzen.</p>				
09	Nachhaltig-keit	... nutzen Methoden zur Sicherung der Nachhaltigkeit von Kompetenzentwicklungen.	<p>... setze reflexive Elemente in meinem Unterricht ein.</p> <p>... plane Übungs-, Anwendungs-, und Transferphasen zur Konsolidierung von Lerninhalten ein.</p>				
10	Evaluation	... initiieren perspektivenvielfältige Rückkopplungsprozesse.	<p>... lasse mir von meinen SuS und/oder Kolleginnen Feedback geben.</p> <p>... fördere wechselseitige Schüler-Schüler-Evaluationen.</p> <p>... vermitteln Kriterien zur Beurteilung fremder und eigener Aktivitäten und Handlungsprodukte. (<i>Checklisten zu Merkmalen im Rahmen des Pflegeprozesses, Feedbackinstrumente, ...</i>)</p> <p>... integriere Rückkopplungsphasen im Unterricht, indem ich spezifische Denk- und Arbeitsprozesse der SuS paraphrasiere und/oder paraphrasieren lasse.</p> <p>... nutze Methoden zur Überprüfung der Wirksamkeit meines Fachunterrichts.</p> <p>... ermögliche eine kriteriengeleitete Bewertung meiner Unterrichtskultur. (<i>Fortsetzung Folgeseite >></i>)</p>				

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 4: Unterricht							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
				angelegt	weiter-entwickelt	aus-geprägt	exzellent
			... implementiere stichprobenartige (Kurz-)Evaluationen meines Unterrichts und der Kompetenzerweiterung meiner Lerngruppen (z. B. Exit Tickets für SuS).				
11	Differenzierung	... nutzen die Heterogenität von Lerngruppen bei/in didaktisch-methodischen Entscheidungen zur individuellen Kompetenzförderung.	<p>... nutze pflegetypische Verständnisschwierigkeiten (Abstraktion, Fachsprache, Perspektivenübernahme...) um individuelle Unterstützung und Förderung zu initiieren.</p> <p>... verfüge über Strategien (Induktion, Deduktion, Analogiebildung, kreatives Theoretisieren) und Methoden (Recherche, Auswertung, Verdichtung von Information, ...) zur Generierung fachlicher Erkenntnisse und zum Aufbau / zur Reflexion individueller Vorstellungen.</p> <p>... differenziere meinen Unterricht hinsichtlich Lerntempo, Komplexität, Inhalt, Gruppenzugehörigkeit und Arbeitsform.</p> <p>... initiere individuelle Förderprozesse (<i>Niveaudifferenzierte Lernarrangements</i>, Versprachlichung der Denkvorgänge, unterstützender Einsatz von Abbildungen und Modellen sowie <i>individuellen Übungsangeboten</i>).</p> <p>... berücksichtige bei entsprechender Diversität inklusive Elemente.</p>				

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 5: Beratung, Diagnose und Bewertung							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
				angelegt	weiter-entwickelt	ausgeprägt	exzellent
01	Diagnostizieren	... diagnostizieren auf Grundlage von soziometrischen Daten und eigenen Beobachtungen sowie individuellen Erhebungen die Ressourcen sowie die Entwicklungsfelder der einzelnen Lernenden und sie analysieren komplexe gruppenspezifische Prozesse einer Lerngruppe.	<p>... wende selbstreflexive Instrumente (z.B. Selbsteinschätzungsbögen) im Unterricht an und werte sie diagnostisch aus.</p> <p>... rege das Führen eines Pflege-Portfolios an mit selbstreflexiven Anteilen, Kompetenzraster,...</p> <p>... habe Erfahrungen in der Wahrnehmung und Diagnose von typischen Verständnisschwierigkeiten, Fehlvorstellungen und Fehlern (Vorstellung, dass jeder pflegen kann, dass es nur eine (normierte) Handlungsmöglichkeit gibt; Schwierigkeiten im Nachvollzug abstrakter Sachverhalte, ...)</p> <p>... nutze vielfältige Möglichkeiten der Diagnose, wie z. B. Tests, systematische Beobachtungen, Befragungen, Sichtung von Handlungsprodukten.</p> <p>... sichte externe Diagnosen (Rückmeldungen aus dem Praxiseinsatz in den Einrichtungen).</p> <p>... ziehe aus der Diagnostik / Lerngruppenanalyse nachvollziehbare Konsequenzen für mein unterrichtliches Handeln.</p>				
02	Fördern	... ermöglichen vielfältige Differenzierungsangebote auf diagnostischer Basis. Ihrer reflektierten, langfristigen Unterrichtsplanung liegen die Differenzierungserfordernisse der individuellen Lernwege der Lernenden zugrunde. Aus den Analyseergebnissen leiten sie Fördermaßnahmen gemeinsam mit Kollegen/innen und den Lernern ab.	<p>... gebe differenzierte Rückmeldungen, z. B. in Klassenarbeiten, Portfolios.</p> <p>... begleite individuelle Entwicklung entsprechend des beobachteten Lernprozesses, der Handlungsprodukte, etc.</p>				
03	Beraten	... ermöglichen Selbstwirksamkeit zu erfahren, indem die Lernenden im Rahmen der Lernsituationen eigene Entwicklungsziele formulieren, planen und erreichen. Sie entwickeln ein langfristiges Beratungskonzept für die fachliche wie auch persönliche Entwicklung der Lerner. Dabei reflektieren und evaluieren sie gesetzte Ziele mit den Lernenden und modifizieren ihr Beratungskonzept personen- und situationsabhängig.	<p>... schaffe Lernsituationen, in denen die Lernenden ihre Lernprozesse reflektieren.</p> <p>... unterstütze Lernende in der Beschreibung ihrer individuellen Stärken und Schwächen.</p> <p>... biete individuelle Fördermaßnahmen an.</p>				

Kompetenzraster des Fachdidakt. Seminars Pflege | StD Th. Berkefeld

Modul 5: Beratung, Diagnose und Bewertung							
Nr.	Schlagworte	Kompetenz: Lehrerinnen und Lehrer ...	Beispiele für Aktivitäten: Ich ...	A	B	C	D
04	Bewerten und Beurteilen	<p>... nutzen die Vielfalt der von ihnen erprobten Beurteilungssysteme und setzen sie reflektiert entsprechend des Entwicklungsstands der Lernenden ein. Sie agieren auf der Grundlage einer pädagogisch-prozessorientierten Leistungskultur.</p> <p>... entwickeln (weiter) und reflektieren gemeinsam mit den Lernenden Kriterien für Leistungsbeurteilungen unter Berücksichtigung des Unterrichtsprozesses. Sie beurteilen entsprechend und berücksichtigen Beurteilungen der Lernenden.</p>	<p>... gestalte kompetenzorientierte Klassenarbeiten.</p> <p>... nutze unterschiedliche Aufgabenformen zielgerichtet zur differenzierten Lernförderung und Leistungsbeurteilung (Fallstudien, prakt. Demonstrationen, Statements, Schreib- und Planungsaufträge, Beschriftung von Abbildungen, Sortieren von Handlungselementen,...)</p> <p>... erarbeite mit der Lerngruppe Bewertungskriterien und beteilige Lernende an der Festlegung von Noten.</p> <p>... entwickle transparente und überprüfbare Kriterien zur Beurteilung mündlicher und schriftlicher Leistungen (v.a. Beurteilung praktischer Leistungen, Beurteilung von Fallstudien mit individuell begründbaren Lösungsansätzen, Beobachtungsbögen...)</p> <p>... kann schriftliche und mündliche Überprüfungen mit angemessener Aufgabenstellung entsprechend der Vielfalt unterrichtlicher Tätigkeit und mit altersspezifischem Schwierigkeitsgrad konzipieren, korrigieren und nach transparenten Kriterien bewerten (<i>konstruktive verbale Notenbegründungen</i>).</p>				